

Friedhofsanierung St. Johann schreitet voran

Nachdem die wesentlichen Punkte mit den Denkmalbehörden geklärt werden konnten, startete vor Kurzem die Sanierung der historischen Friedhofsmauer St. Johann durch die örtliche Firma Jako Baudenkmalpflege. Hierzu wurden und werden die schadhaften Stellen abgedampft, ausgebessert und saniert. Die Mauerabdeckung wurde entfernt, diese muss aufgrund des schlechten Zustands erneuert werden. Hierzu wird die Mauerkrone entsprechend hergestellt, damit dann geeignete Abdeckplatten wieder angebracht werden können. Bei der Sanierung ist auch gut erkennbar, dass Wurzeleinwüchse zu den statischen Problemen und dem teils starken Kippen der Mauer geführt haben. Daher war zur Sicherung der Mauer die Fällung der zu nah an der Mauer befindlichen Bäumen unerlässlich. In dem statisch noch zu verbessernden Bereich (aktuell mit Folie abgedeckt) sind Verstärkungen erforderlich, die sich gerade in der Abstimmung befinden. Die Maßnahme liegt sowohl zeitlich als auch finanziell im Plan.

Irene Brauchle
Bürgermeisterin



Die Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

hat am **Freitag, 10. Mai 2024**
und am **Freitag, 31. Mai 2024**
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	10
Amtliche Bekanntmachungen	4	Vereinsnachrichten	11
Freiwillige Feuerwehr	5	Das Landratsamt informiert	13
Büchereinachrichten	6	Auswärtige Vereinsnachrichten	14
Kirchliche Nachrichten Katholisch	7	Was sonst noch interessiert	15

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
 📠 08395 9405-99
 ✉ rathaus@rot.de
 🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
 📠 07568 925774
 ✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung	



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
 📠 08395 910786
 ✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch	15.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
---------	-----------------------

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117
	www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833
	www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00
	www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Ilmlertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477
	www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann	08395 2462
für Ellwangen: Andrea Buchschuster	07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
Sportheim Ellwangen, neben dem Terrasseneingang unter dem Vordach, Unterwaldhauser Weg 10
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1

Nachruf

Uns erreichte die traurige Nachricht, dass
unser Ehrenmitglied

Herr Karl Zoller

am 14. April 2024 im Alter von 84 Jahren verstorben ist.



Herr Zoller war von 1957 bis Dezember 2004 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot. Mit seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst wurde er aufgrund seiner zahlreichen Tätigkeiten und seinem unermüdlichen Einsatz für den Nächsten zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Rot an der Rot ernannt.

Neben seinem ehrenamtlichen Einsatz in der Feuerwehr war Herr Zoller stets bereit, auch über den Feuerwehrdienst hinaus zu unterstützen und zu helfen.

Seine Kameraden und die Gemeinde konnten sich jederzeit auf ihn verlassen. Er setzte sein Wissen und seine Fähigkeiten stets zum Wohle unserer Gemeinde und ihrer Bürger ein. Für seinen selbstlosen Dienst am Nächsten sprechen wir unseren tiefen Dank aus.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Für die Gemeinde und den Gemeinderat
Irene Brauchle
Bürgermeisterin

Für die Feuerwehr Rot an der Rot
Jürgen Sailer
Kommandant

Nikolaus-Betscher-Gesellschaft Berkheim

Musik in oberschwäbischen Klöstern

Himmlische Klänge in der Pfarrkirche St. Verena in Rot an der Rot

Die Nikolaus-Betscher-Gesellschaft Berkheim lässt die Reihe „Musik in oberschwäbischen Klöstern“ wiederaufleben und veranstaltet am Samstag, den 11. Mai 2024, ein Konzert in der Klosterkirche St. Verena in Rot. Unter der Leitung von Michael Graf Münster werden Chor und Orchester der Camerata Rot die „Missa in g“ und das „De profundis“ des letzten Roter Abtes Nikolaus Betscher sowie ein Violinkonzert von Johann Sebastian Bach und zwei weitere Stücke des Salemer Zisterziensers Andreas Heichlinger zur Aufführung bringen. Der Eintritt zum Konzert ist frei, es werden Spenden für die Arbeit der Nikolaus Betscher-Gesellschaft erbeten. Beginn ist um 18:00 Uhr. Im Anschluss lädt die Nikolaus Betscher-Gesellschaft zur Begegnung ins Gemeindehaus.



Nikolaus Betscher war ein wichtiger Komponist im Musikkosmos Oberschwabens und auch der letzte Abt von Rot. Er lebte von 1745 bis 1811. Es war eine aufgewühlte Zeit, die Generation vor der Aufhebung aller Klöster. Man merkt es seiner Musik an – sie ist sensibel, teilweise fast ein wenig nervös. Betscher hat sie für St. Verena in Rot komponiert, die große Klosterkirche, die genau zu seiner Zeit neu gebaut wurde.

Es ist das erste Konzert der von Michael Graf Münster neu gegründeten Camerata Rot. Viele der Chormitglieder haben in Frankfurt am Main unter seiner Leitung an der Aufführung aller Kantaten Johann Sebastian Bachs mitgewirkt. Im Orchester spielen überwiegend Künstler aus Oberschwaben. Als besonderes Juwel wird in der Mitte des Programms Bachs Violinkonzert in a-moll gespielt. Solistin ist die Konzertmeisterin Sophie Müller, langjährige Partnerin Graf Münsters.

Zum Schluss des Konzertes erklingen zwei Werke des Salemer Komponisten Andreas Heichlinger (1746-1809) – eine virtuose Soprankantate und ein festliches Stück für Chor und Orchester mit Trompeten. Sopransolistin ist Verena Gropper aus Ochsenhausen. Die Altistin Noémi Nikl, der Tenor Konstantin Glomb und der Bariton Michael Kieslich sind junge Frankfurter Künstler.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Chr. Himmelfahrt) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 08.05.2024
Redaktionsschluss: 05.05.2024, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Der Gemeinde Rot an der Rot zum Bebauungsplan mit Grünordnung „Gewerbegebiet Mühlwiesen 2“, Ortsteil Haslach Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.03.2024 die Aufstellung des Bebauungsplanes mit Grünordnung „Gewerbegebiet Mühlwiesen 2“, Ortsteil Haslach, beschlossen.

Um den ortsansässigen Betrieben Flächen bieten zu können und damit deren zukunftsfähige Entwicklung zu gewährleisten und Arbeitsplätze im Gemeindegebiet zu sichern, beabsichtigt die Gemeinde die Ausweisung eines Gewerbegebietes am nördlichen Rand des Ortsteils Haslach.

Der Bereich um das Plangebiet ist bereits durch eine gewerbliche Nutzung geprägt. Direkt südlich des Geltungsbereiches grenzt ein Gewerbegebiet an (rechtsverbindlicher Bebauungsplan „Mühlwiesen“) an. Nordwestlich und östlich des befinden sich Waldflächen. Ferner verläuft direkt angrenzend im Osten die Haslach. Im Norden grenzt zudem das Landschaftsschutzgebiet Iller-Rottal (SchutzgebietsNr. 4.26.007) an. Dieses wird von der Planung jedoch nicht berührt.

Das Plangebiet selbst wird aktuell im nördlichen Bereich als Grünfläche genutzt. Im südwestlichen Eck befinden sich bis vor kurzem Gebäude, welche jedoch mittlerweile abgerissen wurden. Für diesen Bereich existiert eine Einbeziehungssatzung aus dem Jahr 2000, die jedoch nur eine Bebauung entsprechend der Maßgabe des § 34 BauGB zulässt. Durch die Überplanung in Zusammenhang mit den neuen Gewerbeflächen nördlich kann der Rahmen für eine gewerbliche Nutzung, insbesondere in Bezug auf das Maß der Nutzung weitergehend festgelegt werden und somit die Nut-

zungsmöglichkeit für Gewerbe verbessert werden.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke mit den Flurnummern.: 36/1, 36/2, 36/8, 37 und 38, Gemarkung Haslach, bei einer Fläche von ca. 1,44 ha. Der Geltungsbereich ist in der nachfolgenden Planzeichnung (nicht maßstäblich) durch eine schwarze, durchbrochene Linie gekennzeichnet.

Die Fläche ist über den „Neuhauser Weg“ bereits erschlossen. Im Bauleitplanverfahren ist zu prüfen, ob der Ausbauzustand des Brückenbauwerks über die Haslach für den zusätzlichen Verkehr aus dem geplanten Gewerbegebiet geeignet ist. Ferner ist auf die Einhaltung des gesetzlich erforderlichen 5,0 m Gewässerrandabstandes zur „Haslach“ sowie zum westlich gelegenen Wald (30 m-Abstand) zu achten. Weiterhin ist die potentielle Betroffenheit eines Bibervorkommens zu prüfen.

Für gewerbliche Bauflächen die im Außenbereich liegen, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes im Regelverfahren notwendig. Seit der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes (genehmigt am 15.01.2024) ist die Fläche bereits als gewerbliche Baufläche dargestellt. Eine Änderung des Flächennutzungsplanes ist somit nicht erforderlich.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB amtlich bekannt gemacht.

Irene Brauchle
Bürgermeisterin



(nichtmaßstäblicher Lageplan)



Tag der Städtebauförderung
4. Mai 2024

Wir im Quartier

Einladung zum Tag der Städtebauförderung am 04.05.2024

Tag der Städtebauförderung in Rot an der Rot am 4. Mai 2024. Für starke Quartiere, ein attraktives Lebensumfeld und ein gutes Leben in der Nachbarschaft – die Städtebauförderung ist eines der wichtigsten Instrumente der Stadtentwicklung. Am 4. Mai 2024 finden deutschlandweit Veranstaltungen unter dem Motto „Wir im Quartier“ zur Städtebauförderung statt. Städte und Gemeinden informieren an diesem Tag über ihre Projekte, Planungen und Erfolge – und laden dazu ein, an der Gestaltung des eigenen Lebensumfeldes mitzuwirken. Rot an der Rot ist natürlich mit dabei und lädt am Samstag, den 4. Mai 2024, von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr zu einer Führung im Oberen Tor, Lindenplatz 1, 88430 Rot an der Rot unter dem Titel: „Revitalisierung des Oberen Tors zu einem Treffpunkt für Bürger und Gäste“ ein. Weitere Informationen unter: www.rot.de und www.tag-der-staedtebaufoerderung.de
Der Tag der Städtebauförderung ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.

Nächste Müllabfuhr

Restmüll
Samstag, 4. Mai



Glückwünsche

Unsere Glückwünsche gelten: Iris und Matthias Piest, Rot an der Rot

zur Geburt ihres Sohnes Elija Magnus Josef Piest
am 11.03.2024



Die Gemeinde gratuliert allen, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, recht herzlich und wünscht ihnen Gottes Segen, Gesundheit und alles Gute.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Ellwangen

Übungsabend der FFW Ellwangen

Der nächste Übungsabend der FFW Ellwangen findet am Freitag 03.05.2024 um 20:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt
Der Feuerwehrkommandant



Ihr Gemeindeblatt

Rot an der Rot

ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

für nur
24,67 € jährlich
statt 37,00 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

WAGNER Druck + Verlag

07154 8222-20
vertrieb@duv-wagner.de

ROT
an der Rot

Die **Gemeinde Rot an der Rot** hat rund 4.600 Einwohner, ist eine ländliche, familienfreundliche Wachstumsgemeinde und liegt im Landkreis Biberach.

Wir suchen SIE!

Zur Unterstützung unserer Teams in unserem frisch sanierten und erweiterten **Kindergarten Ellwangen**.

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

- bis 100%, auch in Teilzeit möglich
- unbefristet mit einer Eingruppierung bis S8a mit den öfftl. Dienst üblichen Sozialleistungen

Interessiert? Wir freuen uns...

...auf Ihre Bewerbung bis zum **20.04.2024** an die Gemeindeverwaltung Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per Mail an personalamt@rot.de

Sie haben noch Fragen?

Gern! Wenden Sie sich an **unser Personalamt**, Telefon 08395/9405-11 oder besuchen Sie uns unter www.rot.de



ROT
an der Rot

Wir suchen Dich

ab dem **01.09.2024** für ein

Freiwilliges Soziales Jahr

in unserer

Abt-Hermann-Vogler Schule Rot an der Rot (Grund- und Werkrealschule)

Du

- bist **motiviert** und **zuverlässig**,
- setzt dich gerne für **Kinder und Jugendliche** ein und unterstützt diese im Schulalltag
- möchtest **Dich weiterentwickeln** und spannende Erfahrungen machen?

Dann freuen wir uns

auf Deine Bewerbung bis zum **31.04.2024** an die Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per E-Mail an neff@rot.de
Bei Fragen ist Frau Neff per E-Mail oder unter der Tel-Nr. 08395-94 05 13 erreichbar. Schau dich gerne auch auf den Homepages um:

www.rot.de www.ahvs-rot.de www.freiwillig-bw.de



ROT
an der Rot

Die Gemeinde **Rot an der Rot** hat rund 4.600 Einwohner und liegt im Landkreis Biberach.

Wir suchen SIE!

Zur Unterstützung unseres Bauhofteams suchen wir einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

100%, unbefristet, analog EG 6 TVöD

Interessiert? Wir freuen uns...

auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **20.05.2024** an die Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder per E-Mail an personalamt@rot.de.

Sie haben noch Fragen?

Sehr gerne! Wenden Sie sich an **unser Personalamt**, Telefon 08395/9405-11 oder besuchen Sie uns unter www.rot.de





Büchereinachrichten

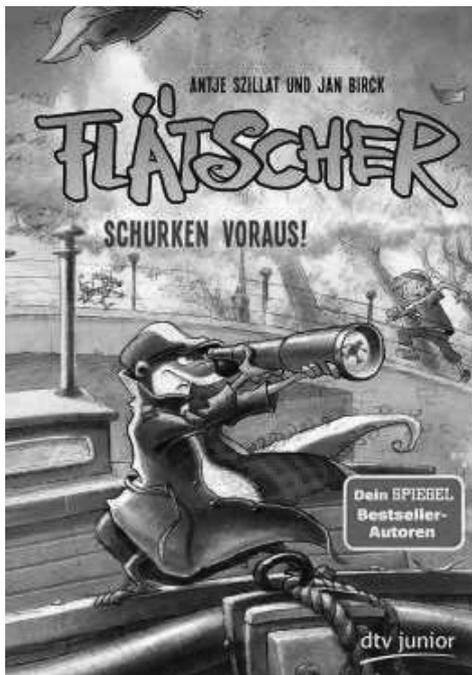
NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA



NEUE BÜCHER FÜR KINDER

Mawil: **Fritzi Frühaufsteher** : Kinder Comic (2024/103; ab 3 J.)
(Fritzi ist wach! Und Fritzi will los! In die Kita! Wären doch nur seine Eltern nicht solche Schlafmützen!)

Jutta Bauer: **Oh weia! Krise auf der Wiese** (2024/104; ab 5 J.)
(Die Tiere auf der Wiese finden in diesem Sommer kaum mehr was zu füttern. Viele Pflanzen sind vertrocknet. Ob es stimmt, dass die Menschen das Wetter verrückt gemacht haben?)



Szillat, Antje: **Flätscher** (ab 8 J.)

- Band 4: Schurken voraus (2024/101)
 - Band 5: Spuken verboten (2024/127)
 - Band 6: Von Lehrern umzingelt (2024/102)
- (Stinktief Flätscher ist nicht nur das coolste und klügste Stinktief der Stadt, sondern auch Gründer der Hinterhof-Detektei - und gemeinsam mit seinen Freunden und seiner berühmten Stinkkanone löst er jeden noch so kniffligen Fall!)

NEUE HÖRBÜCHER FÜR KINDER

Alle lieben Urmel (2024/139; ab 4 J.)
(Neue Geschichten um das Urzeittier Urmel, das in seinem Ei in einem Eisblock die Zeit überdauert hat.)

Dietl, Erhard: **Die Olchis: Ein Drachenfest für Feuerstuhl** (2024/134; ab 4 J.)
Dietl, Erhard: **Die Olchis allein zu Hause** (2024/135; ab 4 J.)

Dietl, Erhard: **Die Olchis bekommen ein Haustier** (2024/136; ab 4 J.)

Dietl, Erhard: **Die Olchis feiern Geburtstag** (2024/137; ab 4 J.)

(Vier neue CDs mit vielen verrückten Geschichten der kleinen grünen Monster.)

Reuters, Inga: **Wir erforschen die Nacht** : Wieso? Weshalb? Warum? (2024/140; ab 4 J.)
(Amelie und ihr Bruder Ben erforschen mit Sonja die Geheimnisse der Nacht.)

Siegner, Ingo: **Der kleine Drache Kokosnuss im Weltraum** (2024/138; ab 5 J.)
(Am Strand der Dracheninsel landet ein Raumgleiter mit einem kleinen Außerirdischen!)

Greschik, Stefan: **Weltraum** : Wieso? Weshalb? Warum? ProfiWissen (2024/141; ab 8 J.)
(Ben möchte unbedingt Astronaut werden und darf an einem Spacecamp teilnehmen.)

NEUE AUSSTELLUNG: Don't judge a book by its cover

Ihr werdet verborgene Schätze finden, Bücher, hinter deren Titelblatt sich lesenswerte unterhaltsame Gedanken verstecken!

Auf zur „Schatz“suche!

Beurteile ein Buch
nicht nach dem
Cover



Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de
Instagram: Buecherei.Rot



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 05.05. – 11.05.2024

Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12

Impuls

Maria, unsere Mutter,

Schwester, Freundin zugleich,

Vorbild bist du uns in deiner Gläubigkeit,

deinem Vertrauen, deiner Kraft, schwierige Wege zu gehen.

Gottes Engel kam dir sicher ungelegen,

flößte dir Angst ein, aber du fügtest dich immer wieder in den göttlichen Willen.

Manche Schmerzen hat dir Jesus zugefügt,

er war kein einfacher Sohn, er ging fort von dir, um Gottes Zeugnis, Gottes Sohn zu sein.

Doch du standest zu ihm, hieltest bei ihm aus bis zum schmachvollen Kreuz.

Und so hast du – wie er – dein Leben vollendet

Irmela Mies-Suermann

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 3. Mai – Herz-Jesu-Freitag - Hl. Philippus u. Hl. Jakobus, Apostel

07.45 Uhr Hasl Schülergottesdienst

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

15.00 Uhr Spind Eucharistische Anbetung in Stille zum „Jahr des Gebetes“ mit abschließendem Sakr. Segen um 18.00 Uhr

19.30 Uhr Wirr Maiandacht

Samstag, 4. Mai - Herz-Mariä-Samstag - Hl. Florian und Gefährten, Märtyrer

13.30 Uhr Tann Trauung Jennifer Gollmer & Ferdinand Reisch

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (2. Hl. Messopfer f. Josefa Brunschweiger, wir gedenken auch Johann Brunschweiger)

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. d. Leb. und Verst d. SE, wir gedenken auch Peter Demmel)

Sonntag, 5. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Luis Graf, wir gedenken auch Anna u. Alois Graf, Verst. d. Fam. Uhrebein)

10.00 Uhr StJoh Konfirmation

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Walter Birnbickel, wir gedenken auch verst. Angeh. d. Fam. Weber u. Birnbickel, Ernst Dietenberger)

10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus

10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helga u. Josef Kunz, wir gedenken auch Hugo u. Eugenie Blenk, Hans u. Ottilie Deeng)

15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille

18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

19.00 Uhr Illerb Feierliche Maiandacht m. Pfr. Notz u. Bläseensemble gestaltet vom Frauentreffpunkt

19.00 Uhr Tann Mainandacht gestaltet von der Landjugend, anschl. Einladung ins Kirchengemeindehaus

19.00 Uhr Ellw Feierliche Maiandacht mit EK-Kindern

19.00 Uhr Hasl Maiandacht gestaltet vom Frauenbund mit Chor Chorisma

Montag, 6. Mai – Bitttag

18.30 Uhr Rot Bittgang nach Spindelweg

19.00 Uhr Egels Bittamt

19.30 Uhr Spind Bittamt

Dienstag, 7. Mai - Bitttag

07.40 Uhr Tann Schülergottesdienst

18.30 Uhr Tann Bittgang (ab Schule) nach Kronwinkel

19.00 Uhr Rot Bittgang nach Zell

19.00 Uhr Ellw Bittgang nach Truilz

19.15 Uhr Kron Bittamt

19.30 Uhr Trui Bittamt (f. Adelheid u. Hans Schwehr, wir gedenken auch Paula u. Benedikt Sauter)

**Mittwoch, 8. Mai – Bitttag, Sel. Ulrika Nisch, Ordensfrau**

07.40 Uhr	Berk	Schülergottesdienst
18.30 Uhr	Berk	Bittgang nach Illerbachen
18.30 Uhr	Tann	Bittgang nach Arlach
19.15 Uhr	Illerb	Bittamt (f. <i>Viktoria Gropper</i>)
19.15 Uhr	Arl	Bittamt

Donnerstag, 9. Mai – Hochfest Christi Himmelfahrt

08.30 Uhr!	Hasl	Hochamt mit Öschprozession
09.00 Uhr	Rot	Hochamt mit Öschprozession, Kirchenchor
09.00 Uhr	Berk	Hochamt mit Öschprozession
09.00 Uhr	Tann	Wort-Gottes-Feier
09.45 Uhr!	Ellw	Hochamt mit Öschprozession
19.00 Uhr	Trui	Maiandacht gestaltet von der Blutreiter-Gruppe

Freitag, 10. Mai – Hl. Johannes v. Avila, Priester

09.55 Uhr	Tann	Rosenkranz
15.00 Uhr	Rot	Rosenkranz

Samstag, 11. Mai

09.00 Uhr	Arl	Samstagspilgern
13.30 Uhr	KIBon	Pilgermesse
15.00 Uhr		Läuten zur Pfingstnovene
18.00 Uhr	Rot	Nikolaus-Betscher-Konzert anschl. Begegnung im Gemeindehaus

Sonntag, 12. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit - Muttertag

08.30 Uhr	Berk	Rosenkranz
09.00 Uhr	Berk	Eucharistiefeier (f. <i>Serafine Haas, wir gedenken auch Edeltraud Bartsch</i>)
09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier (f. <i>Edeltraud u. Hermann Zagermann, wir gedenken auch Josef u. Rosa Sonntag</i>)
10.15 Uhr	Rot	Eucharistiefeier mit Chor grenzenlos
10.15 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (f. <i>d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Helmtraud Keller</i>)
10.15 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier (f. <i>Paul, Birgit u. Heike Wirth, wir gedenken auch Josef Dengler, Josef Henkel, Maria u. Otto Peter</i>)
11.30 Uhr	Hasl	Taufe Felix Winghart, Merle Mückner, Anton Schöllhorn
15.00 Uhr		Läuten zur Pfingstnovene
18.00 Uhr	Rot	Maiandacht
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Frieden
19.00 Uhr	Berk	Maiandacht gestaltet vom KGR
19.00 Uhr	Tann	Maiandacht
19.00 Uhr	Ellw	Maiandacht gestaltet von den Senioren mit Schola Ellwangen
19.00 Uhr	Hasl	Feierliche Maiandacht mit EK-Kindern

Informationen

Pfarrbüro Berkheim

Das Pfarrbüro Berkheim ist am 06.05. nicht besetzt.

Pfarrbüro Haslach

Das Pfarrbüro Haslach ist am 08.05. nicht besetzt.

Firmvorbereitung 2024

Liebe Jugendliche, Liebe Eltern,
zur Firmvorbereitung treffen wir uns jeweils in den Gemeinden vor Ort:

Haslach: 03.05.2024
15.30-18.00 Uhr
Gemeindehaus in Rot!

Ellwangen: 04.05.2024
15.30-18.00 Uhr
Pfarrsaal

Im Monat Mai sind unsere Kapellen zu Ehren
der Muttergottes geschmückt.

Aus diesem Grund möchten wir alle ganz herzlich einladen,
unsere Kapellen von Mühlberg, Spindelweg, Mettenberg und
Zell zu besuchen.

Sie sind täglich geöffnet.

Zeit zum Innehalten

Zeit zum Gebet

Zeit zum Bitten

Zeit zum Danken

Das „Käppele-Team“

St.-Georgs-Ritt in Ochsenhausen

Am Sonntag, 5. Mai, findet in Ochsenhausen der 48. Sankt-Georgs-ritt statt. Festprediger und Reliquienträger ist Abtpräses Jeremias Schröder OSB aus St. Ottilien, der zugleich Abt des Klosters Georgenberg in Tirol ist.

Herzliche Einladung zur Mitfeier!

09.00 Uhr Pontifikalamt in der Basilika St. Georg

12.00 Uhr Sankt-Georgsritt

14.30 Uhr Dankandacht in der Basilika St. Georg

**Kinderkirche in Rot**

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren,
wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche
am Sonntag, 5. Mai ein.

Wir treffen uns um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in der Kirche St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln...

Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team

Maiandacht Landjugend Tannheim 05. Mai

Wir laden euch ganz herzlich zur Maiandacht am 5. Mai um 19.00 Uhr in der Kirche St. Martin in Tannheim ein.

Anschließend Bewirtung mit Wurstsalat, saurer Käs und Getränke im kath. Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Landjugend Tannheim

Einladung zur KGR Sitzung in Berkheim

Die nächste öffentliche Sitzung des KGR Berkheim findet am Dienstag, 7. Mai um 20.00 Uhr im Pfarrstadel statt.

Pilgern 11.05.2024 ab 09.00 Uhr

Samstagspilgern auf dem Martinusweg

Unser erfahrener Pilgerführer Rudi Link (er ist u. a. schon den Jakobsweg nach Santiago de Compostella und den Franziskusweg bis Rom gegangen!) geht mit uns wieder auf dem Martinusweg von Arlach bis Bonlanden.

Die Strecke ist leicht zu gehen, umfasst 14 km, also ca. 4 Stunden zu gehen (mit Pausen selbstverständlich).

In den Kirchen am Weg machen wir Halt für einen kleinen Impuls und zum Gebet und im Kloster Bonlanden schließen wir unseren Weg dann ab mit einer Eucharistiefeier um 13.30 Uhr.

Wann? Am Samstag 11.05.2024 ab 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung und weitere Infos bekommen Sie direkt bei Herrn Link:
Telefon: [08395/1320](tel:083951320), Mail: rulink@t-online.de

Wir gehen unter dem Schutz des Hl. Martinus und der Muttergottes für Frieden und Gerechtigkeit.

Samstag, 11. Mai 2024 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Start an der Michaels Kapelle in Arlach bei Tannheim

Ziel ist Kloster Bonlanden.



Pilgerbegleiter Rudolf Link und Information Telefon 08395 1320
Rückfahrt zum Ausgangspunkt sollte selbst Organisiert werden

Voranzeige - Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, **14.05.2024**, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Vorankündigung - Präventionsschulung am 13.06.24

Um sicherzustellen, dass Kinder, Jugendliche und hilfs- oder schutzbedürftige Erwachsene in unseren Kirchengemeinden einen Raum finden, in dem sie sich sicher und wohl fühlen können, sieht unsere Diözese für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Schulungen vor.

Am Donnerstag, 13.06.24 findet von 18.00 - 21.00 Uhr im Pfarrstadel in Berkheim eine Schulung dieser Art statt. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die regelmäßig mit minderjährigen oder älteren Personen zu tun haben, ist diese Schulung alle 5 Jahre verpflichtend vorgeschrieben.

Wenn Sie zu diesem Personenkreis gehören, werden Sie in den nächsten Tagen einen Einladungsbrief von uns erhalten, in dem auch Alternativtermine genannt sind.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 9. Juni, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 23. Juni, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 21. Juli, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 4. August, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 18. August, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 15. September, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 22. September, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 29. September, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 6. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Vorschau: Kirchenkonzert in der Klosterkirche St. Verena in Rot an der Rot am Samstag, 11. Mai 2024.

Die Nikolaus-Betscher-Gesellschaft Berkheim veranstaltet am Samstag, 11. Mai, ein Konzert in der Klosterkirche St. Verena in Rot. Unter der Leitung von Michael Graf Münster werden Chor und Orchester der Camerata Rot die „Missa in g“ und das „De profundis“ des letzten Roter Abtes Nikolaus Betscher sowie ein Violinkonzert von J.S. Bach und zwei weitere Stücke des Salemer Zisterziensers Andreas Heichlinger zur Aufführung bringen. Der Eintritt zum Konzert ist frei, es werden Spenden für die Nikolaus-Betscher-Gesellschaft erbeten. Beginn ist um 18.00 Uhr. Im Anschluss lädt die Nikolaus-Betscher-Gesellschaft zur Begegnung ins Gemeindehaus.

Projektchor für die „Deutsche Messe von Franz Schubert“

Anlässlich des Patroziniums der Bruderschaftskirche St. Johann in Rot a. d. Rot wird innerhalb der Messfeier am Sonntag, 23. Juni um 19.00 Uhr die Deutsche Messe, D 873, aufgeführt. Hierzu soll ein

großer Projektchor (gemischter Chor zu 4 Stimmen) zusammengestellt werden. Dazu dürfen sich alle Singfreudigen, jeden Alters, eingeladen fühlen. Voraussetzung ist etwas Chorserfahrung, der Besuch von mindestens 4 Chorproben, plus der Generalprobe. Der Chor wird die Messe gemeinsam mit dem Bläserensemble „INKOG-NITO BRASS“ aus Rot a. d. Rot und Victor Schätzle an der Orgel zum Erklingen bringen, den „Kernchor“ wird der Kirchenchor „Chorisma“ aus Haslach bilden. Erarbeitung und Gesamtleitung hat Susanne Nestel inne. Eine Anmeldung im Vorfeld ist nicht erforderlich. Nähere Informationen gerne unter:

Susanne Nestel: 015125222558

Orte für die Proben: neue Festhalle Haslach / Kirche St. Johann

TERMINE:

Einführungsnachmittag: Samstag, 11. Mai 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
kurze Einführung über Messe, Entstehung, Musik (Komponist) Text (Texter), kleine Stimmbildung und Probenbeginn – (neue Festhalle Haslach)

weitere Proben:

Montag, 13. Mai 20.00 Uhr (neue Festhalle Haslach)

Freitag, 24. Mai 20.00 Uhr (neue Festhalle Haslach)

Montag, 27. Mai 20.00 Uhr (neue Festhalle Haslach)

Montag, 03. Juni 20.00 Uhr (neue Festhalle Haslach)

Montag, 10. Juni 20.00 Uhr (neue Festhalle Haslach)

Donnerstag, 13. Juni 20.00 Uhr (Stell- Chorprobe Kirche St. Johann)

Montag, 17. Juni 20.00 Uhr (neue Festhalle Haslach)

Generalprobe: Samstag, 22. Juni 16.00 Uhr (Kirche St. Johann)

Messe/Aufführung:

Sonntag, 23. Juni 19 Uhr Kirche St. Johann/ Einsingen: 18.00 Uhr

*Änderungen vorbehalten



Am Montag, 15.04.2024 fand unsere Generalversammlung statt. Die Teamvorsitzende Luzia Sattelberger begrüßte unsere Chorleiterin Susanne Nestel und alle anwesenden

Sängerinnen und Sänger und ganz besonders Pater Johannes-Baptist, die 2. Vorsitzende des Kirchen-gemeinderates Lissi Uhrebein und unseren Ortsvorsteher Herrn Georg Klingler. Großen Dank sprach sie an Susanne Nestel für ihr Engagement und ihren immerwährenden Einsatz aus. Im Jahr 2023 fanden 54 Proben und insgesamt 21 Auftritte, kirchliche sowie weltliche, statt. Wir lernten 16 neue Lieder. Luzia Sattelberger bedankte sich auch bei der Gemeinde für die Möglichkeit, das DGH als Ersatzprobelokal seit Mai 2022 nutzen zu dürfen. Es wurden 4 Personen genannt, die vergangenes Jahr eingetreten sind und eine Person, die sich für 1 Jahr beurlauben ließ. Aktuell besteht der Chor aus 34 Mitgliedern und unserer Chorleiterin. Des Weiteren gab Luzia einen Ausblick für die kommenden Termine. Besonders zu nennen wären dabei das Projekt „Deutsche Messe von Franz Schubert“, diese Messe soll mit einem zusätzlich aufgebauten Projektchor gestaltet und am 23.06.2024 um 19.00 Uhr zum Patrozinium der Bruderschaftskirche St. Johann in Rot an der Rot aufgeführt werden. Dazu wird Susanne Nestel gesondert einladen. Ein weiterer Höhepunkt wird sicher auch das große Konzert am 12.10.2024 in der neuen Mehrzweckhalle in Haslach werden. Sie gab nun das Wort an unsere Schriftführerin, die das ganze vergangene Jahr Revue passieren ließ. Man staunte, wie aktiv der Chor war. Danach kam unser Kassier zu Wort, der das Zahlenwerk darlegte. Nun war unsere Chorleiterin Susanne Nestel an der Reihe. Sie bedankte sich bei allen Sänger*innen für den Einsatz. Sie bedankte sich für das Vertrauen der Sängerinnen und Sänger, in ihre Arbeit, Ideen wie Projekte und betonte wie stolz sie sei, dass der Chor immer wieder bereit ist, bei so vielen Terminen mitzugehen. Ganz besonders bedankte sie sich bei unserer Vorständin, Luzia Sattelberger, die ihr sehr viel organisatorische Arbeit abnimmt. Danach folgten die Wahlen. Drei Ausschussmitglieder mussten neu gewählt werden. Da sich diese drei Ausschussmitglieder wieder zur Wahl aufstellen ließen, konnte auch dieser Punkt in kurzer Zeit abgewickelt werden. Am Ende der Sitzung bedankte sich Pater Johannes-Baptist für das gute Mitei-



inander bei der Gestaltung der Gottesdienste und freute sich darüber, dass die Chormitglieder einen so guten Zusammenhalt haben. Ebenso sprach Lissi Uhrebein ihren Dank aus und brachte zum Ausdruck, wie wichtig der Kirchenchor für die Kirchengemeinde sei. Auch Herr Klingler bedankte sich beim Chor und brachte ebenfalls zum Ausdruck, dass die ganze Gemeinde davon profitiere.



Sa. 11. Mai 2024 10.00 – ca. 13.00 Uhr
1. Kinderwallfahrt nach Maria Steinbach
Frommes und Pommes - Erlebnisreicher Stunden für große und kleine Wallfahrer in Maria Steinbach

Eine herzliche Einladung geht an Kinder und Eltern, die etwas über das Pilgern und Wallfahren erfahren möchten. Die Gemeinschaft trifft sich um 10.00 Uhr ein Kilometer von Maria Steinbach entfernt (Parkplatz Mückental bei Lautrach). Nach kurzen Stationen an Bildstöcken und Kapellen wird bald die prächtige Wallfahrtskirche erreicht, wo wir bei der Steinbacher Muttergottes miteinander Gottesdienst feiern.

Danach gibt es ein kleines buntes Programm mit Spielen, Toben, Basteln und interessanten Vorführungen.

Auch für ein einfaches Mittagessen („Frommes und Pommes“) und Getränke ist (gegen Spenden) gesorgt.

Ca. um 13.00 Uhr wird die gemeinsame Zeit mit einem Segen in der Wallfahrtskirche abgerundet.

Eingeladen sind besonders die Erstkommunionkinder dieses und der letzten Jahre und deren Geschwister mit Eltern oder Kommunionbegleiter. Aber alle sollen kommen dürfen. Anmeldung bitte unbedingt bis zum 1. Mai für Ihre Familie oder Gruppe: (Wie viele Erwachsene, wie viele Kinder?) ausschließlich per Email an:

Maria-Steinbach@Bistum-Augsburg.de.

Bei schlechtem Wetter ist der Treffpunkt gleich zum Gottesdienst in der Kirche. Die Veranstalter freuen uns auf viele kleine und große Wallfahrer! Wallfahrtspfarramt Maria Steinbach: Maria-Steinbach@Bistum-Augsburg.de

Bei Fragen: 08394 – 9240 oder 08394 – 9258003



Radio Horeb: Zwölfter weltweiter Gebets- und Spendenmarathon „Mariathon 2024“ am ersten Mai-Wochenende

Starkes finanzielles Engagement für Radio Maria in Afrika, Osteuropa, Indien und Pakistan

Balderschwang. Der bundesweite christliche Radiosender katholischer Prägung, Radio Horeb, verstärkt weiter sein „einzigartiges Engagement“ für Afrika. Dazu findet der zwölfte Spendenmarathon „Mariathon“ vom 3. bis 5. Mai statt. Das Motto lautet: „Unser Auftrag: Afrika 2030“, denn bis zum Jahr 2030 sollen alle Länder südlich der Sahara mit Radio Maria Stationen versorgt werden. Radio Horeb ist die deutsche Station von Radio Maria. Die „Weltfamilie von Radio Maria“ operiert global und ist ein Netz von 95 Radiosendern, die sich gegenseitig unterstützen.

Beim diesjährigen „Mariathon“ werden der Auf- und Ausbau der Radiostationen in den afrikanischen Ländern Nigeria, Tansania

und Südafrika unterstützt. Außerdem wird für Projekte in osteuropäischen Ländern – darunter auch Russland und die Ukraine –, Pakistan und Indien gesammelt.

Der „Spendenmarathon der Nächstenliebe“ (Radio Horeb) gilt als die größte Charity-Aktion im gemeinnützigen Rundfunk in ganz Deutschland. Das gesamte Programm von Radio Horeb wird vom 3. bis 5. Mai dominiert von Sondersendungen, internationalen Schaltungen zu Gebetszeiten und Gottesdiensten, die unter anderem vom Augsburger Bischof Bertram Meier in der Balderschwang Dorfkirche gefeiert werden. Gleichzeitig ist drei Tage lang eine Spendenhotline (08328 -921-180) geschaltet; rund 50 Ehrenamtliche (darunter der Bürgermeister von Balderschwang) nehmen in der Zeit von 6 Uhr bis 24 Uhr die Anrufe entgegen.

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot

Pfarrerin Ulrike Ebisch

Telefon: 07354 - 444

Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet.“ | Psalm 66,20

Gottesdienste

Sonntag, 05.05.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Rot an der Rot mit Prädikant Sigmund-Schad

10:00 Uhr **Konfirmation in der St. Johann-Kirche in Rot an der Rot mit Pfarrerin Ulrike Ebisch**

Sonntag, 12.05.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche in Erolzheim mit Dekan Matthias Krack

10:15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf mit Dekan Matthias Krack

Gemeindegruppen und Kreise:

Kirchenchorprobe: Montag, 06. Mai 2024, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Theaterwerkstatt: Mittwoch, 08. Mai 2024, 17.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchorprobe: Mittwoch, 08. Mai 2024, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Assistenz der Gemeindeleitung gesucht

Die Kirchengemeinden Kirchdorf und Erolzheim-Rot suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Assistenz der Gemeindeleitung mit Stellenumfang von 52 %. Die Stellenausschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.evkirche-kirchdorf.de

Vorankündigung:

Konfirmationsanmeldung für 2025

Der Elternabend mit Anmeldung zum neuen Konfirmandenjahrgang mit Konfirmation im Jahr 2025 findet am **Mittwoch, 15. Mai 2024 um 19.30 Uhr** statt.

Oberschwabentag, an Christi Himmelfahrt, 09. Mai von 10 bis 16 Uhr

Programm:

10 Uhr Festgottesdienst



parallel dazu Kindergottesdienst und Jugendgottesdienst
10.50 Uhr Vorstellung der Angebote und Workshops
11.15 Uhr Jubiläums-Highlight: Christlicher Zauberer
Ab 11.30 Uhr Mittagessen
ab 13 Uhr Workshops
14.30 Uhr Mühlenführung
15:45 Uhr Abschluss im Zirkuszelt
Von 12:15 Uhr bis 15.45 Uhr findet ein Familien- und Kreativprogramm für alle Altersklassen statt.
Es gibt die Möglichkeit zu Fahrgemeinschaften.
Melden Sie sich dazu bitte im Gemeindebüro in Kirchdorf 07354/444

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09.
Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09
oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,
E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de
Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 10.05.24 geschlossen.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet.“
Psalm 66,20

Sonntag, 05. Mai

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, Pfrin. Rose, kath. Kirche Aitrach

Donnerstag, 09. Mai Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Rundfunkpfarrerin Lucie Panzer, Dobelmühle Aulendorf

Sonntag, 12. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i. R. Sauer, Aitrach

Herzliche Einladung

„Nimm Platz“ heißt das Thema des Konfirmationsgottesdienstes am 5. Mai, 10 Uhr. Platz nehmen dürfen wir an diesem Morgen in der katholischen Kirche in Aitrach. Sieben Jugendliche werden konfirmiert und haben einen Gottesdienst vorbereitet, in dem es um die Suche und das Finden des richtigen Platzes im Leben geht, um Gottes Platz im Leben und um unser aller Platz an Jesu Tisch. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Musikteam der Kirchengemeinde und Christian Wycisk an der Orgel. Wir freuen uns, wenn Sie die Jugendlichen bei ihrem Konfirmationsgottesdienst begleiten. Platz ist genug.
Konfirmiert werden Adrian Binder, Aichstetten, Peter Bzdúch, Aitrach, Angelina Mai, Tannheim, Felicitas Merk, Leutkirch, Christian Riedle, Aitrach, Benjamin Wachs, Aitrach, Maximus Wöhrle, Aitrach.
Pfarrerin Ulrike Rose

Mitarbeiterabend

Am Mittwoch, 15. Mai um 18.30 Uhr findet unser Mitarbeiterabend statt. Dazu sind alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingeladen. Sollten sie sich angesprochen fühlen, aber

noch keine Einladung erhalten haben, können sie sich gerne bis zum Dienstag, 07.05. im Pfarramt melden – wir würden uns darüber sehr freuen.

ENGAGIERT · ORIGINELL · TOLERANT

Evangelischer OberschwabenTag 2024

Festgottesdienst mit Rundfunkpfarrerin Lucie Panzer

Workshops
Gesprache
Kinder- und Jugendprogramm
lieben: geliebt? O ja
O nein
O vielleicht

oberschwabentag.de

**Christi Himmelfahrt, 9. Mai, 10 bis 16 Uhr
Dobelmühle Aulendorf**



Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Fanfarezug Zell Graf zu Erbach-Erbach e.V.



Fanfarezug Zell, Graf zu Erbach-Erbach e.V.



**Wir sind beim diesjährigen
VR-Radeln mit dabei und brauchen eure Hilfe!**

Tretet am 5. Mai 2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr ordentlich für uns in die Pedale!

Denn jeder Kilometer zählt! Für jeden gefahrenen Kilometer

könnt ihr Stempel sammeln und am Ende eurer Radtour die gesammelten Stempel unserem Verein spenden.

Je mehr Stempel, desto höher fällt die Spende aus.

Weitere Infos auf www.vr-li.de/vr-radeln.

Bitte hier Bild einfügen - Dankeschön

Reit- und Fahrverein e.V. Rot an der Rot



St.-Georgs-Ritt in Ochsenhausen am 5. Mai 2024

Am Sonntag, 05. Mai findet der St. Georgs-Ritt in Ochsenhausen statt. Wir treffen uns am Feuerwehrhaus in Erlenmoos. Abritt ist um 11:00 Uhr. Wir sind Gruppe Nr. 4 und würden uns auf viele Teilnehmer freuen.

Tanja und Mony

Blutrtritt in Weingarten am Freitag, 10. Mai 2024

Am Freitag, 10. Mai findet der Blutrtritt in Weingarten statt. Wegen der Übernachtung bitte bei Monika Sokol bis 6. Mai melden. (0175/3311648).

Tanja und Mony

**run cycle swim****VR-Radeln 2024**

Radelt am 5. Mai 2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr für unseren Verein und helft uns somit eine Spende von insgesamt 3.000 EUR zu erradeln.

Und so radelt ihr für uns:

1. Schwingt euch am 05. Mai für uns in den Sattel und radelt zur ersten Stempelstelle, z.B. in Rot Klosterhof 13.
2. Holt euch dort euren Radlerpass!
3. Tragt bei „Spendenempfänger Nummer“ unsere Nummer **53** ein.
4. Gebt bei eurer letzten Stempelstelle euren Radlerpass ab.

Wir wünschen euch viel Spaß und bedanken uns schon mal vorab.

Weitere Infos auf www.vr-li.de/vr-radeln.

Veranstalter: VR Bank Laupheim-Illertal eG

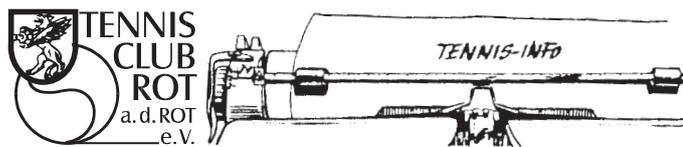


mehr Infos unter:
vr-li.de/vr-radeln

Schützenverein Rot

Radelt am 05. Mai 2024 von 10.00 – 16.00 Uhr für unseren Verein (Schützenverein Rot) und helft uns somit eine Spende von insgesamt 3.000 Euro zu erradeln. Weitere Info auf www.vr-li.de/vr-radeln

Euer Schützenverein Rot /Rot e.V

**Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024**

Am **Dienstag, den 14.05.2024 um 20:00 Uhr** findet in der „**Alten Klostermühle**“ unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte der Vorstandschaft
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung
5. Wahlen
6. Wünsche und Anträge

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind zu dieser Versammlung sehr herzlich eingeladen.

Wir verzichten hiermit auf weitere schriftliche Einladungen. Diese Einladung gilt ebenso für alle Vereine der Gemeinde.

Anträge sind bis spätestens 1 Woche vor der Generalversammlung schriftlich an den 1. Vorsitzenden Klemens Aigner zu richten.

Klemens Aigner

1. Vorsitzender

**Vereinsnachrichten
Haslach****Sportfischereiverein
Haslach e.V.****Fischerfest in Haslach - Voranzeige**

Der Sportfischereiverein Haslach e.V. veranstaltet am Pfingstsonntag dem 19. Mai 2024 ab 10:30 Uhr sein traditionelles Fischerfest am Löschteich bei Haslach, im wenn nötig beheizten Festzelt.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Gesamtgemeinde sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand R. Bihler

**Musikverein Haslach****Informationsvormittag**

Ab September 2024 werden wir wieder mit der Ausbildung junger Musikantinnen und Musikanten beginnen.

Dazu laden wir alle interessierten Kinder mit ihren Eltern herzlich zu einer **Infoveranstaltung** am **Sonntag, 05. Mai 2024 um 10.30 Uhr** in das Probelokal des Musikvereins Haslach ein.

Wir werden an diesem Vormittag die Instrumente vorstellen, diese dürfen die Kinder anschließend auch gerne ausprobieren. Außerdem werden wir alle Fragen zu Unterrichtsablauf, Kosten, Instrumentenbeschaffung usw. beantworten.

Anmeldungen für die Ausbildung nehmen wir dort bereits gerne entgegen.

Auf Euer Kommen freut sich
der Musikverein Haslach

Sportverein Haslach e.V.**VR-Radeln mit dem SV Haslach**

Tretet am **5. Mai 2024** von **10:00 bis 16:00 Uhr** ordentlich für uns in die Pedale! Denn jeder Kilometer zählt! Für jeden gefahrenen Kilometer könnt ihr Stempel sammeln und am Ende eurer Radtour die gesammelten Stempel unserem SV Haslach spenden. Je mehr Stempel, desto höher fällt die Spende aus. Weitere Infos findet ihr auf www.vr-li.de/vr-radeln.



Das Landratsamt informiert

Das Landratsamt Biberach informiert

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach Museumsdorf bietet ab 1. September 2024 zwei Plätze für ein „Freiwilliges Ökologisches Jahr“ (FÖJ) an

Junge Menschen, die sich für Umwelt und Natur, aber auch handwerkliches Arbeiten begeistern, können ab September im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein „Freiwilliges Ökologisches Jahr“ (FÖJ) machen.

Erste Berufserfahrungen sammeln

Im Museumsdorf können junge Erwachsene während ihres FÖJ handwerkliche Tätigkeiten verrichten, mit Tieren arbeiten und ihr Verständnis für Natur- und Umweltschutz weiterentwickeln. Nach einem Jahr gehen sie dann ihren Weg in Beruf oder Studium mit wertvollen Erfahrungen weiter. Das FÖJ ist ein Bildungsjahr, daher werden die Freiwilligen von technisch und pädagogisch geschulten Mitarbeitern betreut und erweitern in Seminarwochen ihren Horizont. Für viele bedeutet dieses Jahr die ersten Erfahrungen im wirklichen Berufsleben – die jungen Menschen erleben Arbeitsalltag und lernen, Verantwortung für Mensch und Tier zu übernehmen. In der Natur arbeiten, handwerkliche Fähigkeiten erlernen

Das Museumsdorf gewährt auf elf Hektar Fläche mit rund 40 historischen Gebäuden Einblick in die vergangenen fünf Jahrhunderte. Daneben gibt es hier aber auch jede Menge Natur: Im Museumsdorf werden Bauerngärten und Schaufelder bearbeitet, die berühmten Streuobstwiesen gepflegt und Kühe, Schweine, Schafe und Ziegen versorgt. Den Museumshandwerkern bei ihren Reparaturarbeiten zu helfen, verschafft wertvolle Erfahrungen fürs Leben. Angeboten werden zwei Plätze, ein bestimmter Schulabschluss wird nicht erwartet. Bewerben können sich alle zwischen 18 und 26 Jahren. Das FÖJ beginnt am 1. September 2024 und dauert zwölf Monate. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld, werden sozialversichert und bekommen einen Zuschuss zu Unterkunft und Verpflegung. Das FÖJ wird auch als Wartezeit für das Studium angerechnet. Formeller Träger dieses FÖJ sind die „Freiwilligendienste in der Diözese Rottenburg-Stuttgart“ (www.ich-will-foej.de). Torsten Albinus, Telefon 07351 52-6792, E-Mail torsten.albinus@biberach.de, beantwortet Fragen und nimmt Bewerbungen entgegen.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert: Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet im Mai zwei Online-Vorträge an. Der Vortrag zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ ist am Dienstag, 7. Mai von 17.30 bis 19 Uhr. Angelika Romer, Referentin der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung, stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Der zweite Online-Vortrag zum Thema „Willkommen am Familientisch“ findet am Dienstag, 14. Mai von 18 bis 19.30 Uhr statt. BeKi-Referentin Miriam Marihart informiert junge Eltern über genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt. Sie erklärt, was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können.

Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BeKi - bewusste Kinderernährung - statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich. Eine Anmeldung online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de ist erforderlich.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert: Gartenreihe zum Thema „Mein Gemüsegarten – Mit wenig Zeit und Aufwand einfach anbauen und die Vielfalt genießen“

Zu einer vierteiligen Gartenreihe zum Thema „Mit wenig Zeit und Aufwand einfach anbauen und die Vielfalt genießen“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) ein. Die erste Veranstaltung in der Reihe findet am Mittwoch, 8. Mai von 9 bis 12 Uhr im Kreislehrgarten am Landwirtschaftsamt, Bergerhauserstraße 36 in Biberach statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie Pflänzchen zeitsparend und ohne großen Aufwand ins Beet umziehen und wie gekauftes Saatgut optimal gesät wird.

B-EA-Referentin Renate Haberbosch leitet den Kurs an und lässt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer direkt ausprobieren. Darüber hinaus gibt es nützliche Informationen zu Anbau, den verschiedenen Kulturen und ihren Fruchtfolgen, sodass es garantiert zu einer erfolgreichen Ernte kommen kann. Die Teilnehmer werden gebeten, geeignete Gartenkleidung mitzubringen und die Teilnahmegebühr in Höhe von 15 Euro bar im Kurs zu bezahlen. Die Anmeldung ist bis Freitag, 3. Mai, online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter Veranstaltungen möglich.

Die Termine und Themen für die weiteren Kurse werden rechtzeitig bekannt gegeben. Eine Anmeldung ist für jeden Kurs separat notwendig.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach Oldtimer-Schlepper-Treffen mit rund 200 historischen Fahrzeugen

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt die Besucherinnen und Besucher gemeinsam mit den Oldtimerfreunden Federbach-Schussen für Sonntag, 5. Mai zum Oldtimer-Schlepper-Treffen ein.

Oldtimer-Traktoren, wohin man schaut

Reihe um Reihe frisch herausgeputzter Oldtimer-Traktoren vor historischen Strohdachhäusern: Beim beliebten Oldtimer-Schlepper-Treffen gibt es im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach viel zu staunen und zu schauen. Sammlerinnen und Sammler präsentieren an diesem Tag von 10 bis 16 Uhr ihre wohlgehüteten Schätze: Fendt und HeLa, Eicher und Schlüter, Lanz und Kramer – die Liste der Fabrikate ist lang und das Fachwissen der Besitzerinnen und Besitzer groß. Doch nicht nur für Fahrerinnen und Fahrer alter Schlepper ist das Treffen etwas ganz Besonderes: Gerade für technikbegeisterte Laien und Familien ist der Anblick der Oldtimer-Traktoren vor der Kulisse der historischen Bauernhäuser mehr als reizvoll.

Landwirtschaft früher und heute: Von der Sense zum Schlepper

An verschiedenen landwirtschaftlichen Geräten entdecken Interessierte, wie viel effizienter die Arbeit heute dank Traktoren ist – von der Sense bis hin zum Hochleistungs-Traktor mit modernem Mähwerk. Die Besucherinnen und Besucher erleben auch, mit welchen Mühen und technischen Hilfsmitteln ein alter Lanz-Bulldog angeheizt wird. Die selbstfahrende Bandsäge aus den 1930er-Jahren und die historische Motorsäge zeigen eindrucksvoll, wie anstrengend das Holzsägen und -spalten einst war. Museumsgäste können außerdem ihre Messer bei Hubert Kling abgeben, dessen Schleifstein mit Traktorenkraft angetrieben wird.

Die kleinen Besucherinnen und Besucher können Geschicklichkeitsspiele basteln oder eine Runde mit der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e. V. drehen – ein Spaß für die ganze Familie. Hungerige Besucherinnen und Besucher können sich mit Gutem vom Grill, schwäbischen Köstlichkeiten oder Kaffee und Kuchen stärken. Der Museumsbäcker reicht frisch Gebackenes aus dem Backhäusle von 1886, und für hinterher gibt's ein Probiererle in der historischen Brennerei.

Tipps für die Gestaltung des eigenen Gartens Vortrag zum Thema „Die 100 schönsten Fotos aus den Naturgartenwettbewerben im Landkreis Biberach“

Sie sind ein Paradies für Wildbienen, Schmetterlinge und heimische Vögel: Naturgärten. Im Vorfeld des Naturgartenwettbewerbs, den



der Landkreis Biberach 2024 zum dritten Mal ausschreibt, hält Alexander Ego, Leiter der Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) im Landkreis Biberach, am Montag, 13. Mai, einen Vortrag zum Thema „Die 100 schönsten Fotos aus den Naturgartenwettbewerben im Landkreis Biberach“.

Anhand der beeindruckenden Fotos erklärt der Obst- und Gartenbauberater, wie Gärten naturnah gestaltet werden können. Die Fotos zeigen die Vielfalt und Schönheit der heimischen Flora und Fauna. Von blühenden Blumenwiesen über idyllische Teiche bis hin zu einer lebendigen Insektenvielfalt – die Naturgärten im Landkreis Biberach sind wahre Schätze. Alexander Ego wird die Hintergründe zu den Bildern erläutern und Tipps für die Gestaltung eigener Naturgärten geben.

Der Vortrag bietet eine einzigartige Gelegenheit, sich von der natürlichen Schönheit unserer Umgebung inspirieren zu lassen. Alle Garten- und Naturliebhaber sind herzlich eingeladen.

Der Vortrag findet am Montag, 13. Mai, um 19 Uhr in der Landwirtschaftsschule, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach statt. Anmeldung unter <https://app1.edoobox.com/LWA/OGAB/?edref=lwa>

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek im BZS am Brückentag, 10. Mai, geschlossen

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) bleibt am Brückentag, Freitag, 10. Mai, 2024 geschlossen. Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de.

Sachkundefortbildung im Pflanzenschutz: Felderbegehungen in Heiligkreuztal, Erolzheim und Laupheim

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt alle Interessierten zu Felderbegehungen nach Heiligkreuztal, Erolzheim und Laupheim-Westerflach ein. Dabei erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationen zu aktuellen Fragen der Bestandsführung sowie weiteren Pflanzenschutzthemen (IPS Plus, Pflanzenschutzreduktion). Die Begehungen finden an folgenden Terminen statt:

- Dienstag, 7. Mai 2024, 19 Uhr in 88499 Heiligkreuztal, Treffpunkt: Friedhofstraße, von Heiligkreuztal kommend, erster Feldweg links
- Dienstag, 14. Mai 2024, 19 Uhr in 88453 Erolzheim, Treffpunkt: Oberdettinger Weg beim Schweinestall/Grünutplatz
- Montag, 3. Juni 2024, 19 Uhr in 88471 Laupheim-Westerflach, Treffpunkt: an der Biogasanlage nördlich von Westerflach

Die Veranstaltung wird als zweistündige Sachkundefortbildung im Pflanzenschutz anerkannt.

Für Fragen steht das Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07351 52-6711 zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hoffest im Rahmen der Gläsernen Produktion auf dem Peter-und-Paul-Hof in Uigendorf

Im Rahmen der Gläsernen Produktion findet am Sonntag, 5. Mai 2024 ab 11 Uhr das Hoffest des Peter-und-Paul-Hofs der Familie Bloching in 88527 Unlingen statt. Die neue Hofstelle liegt in Uigendorf kommend in Richtung Oberwachingen. Die Familie Bloching bietet ein buntes Programm auf ihrem Demeter-Heumilchbetrieb mit Führung zum neuen Stall mit Heuhalle und Weidemelkstand, einem kleinen Biobauernmarkt und Kinderprogramm mit Tierschau.

Das Landwirtschaftsamt ist mit einem Stand der Bio-Musterregion Biberach und der Biberacher ErnährungsAkademie (B-EA) vertreten. Für das leibliche Wohl ist mit Ochs am Spies, Pizza, Eis sowie Kaffee und Kuchen gesorgt.

Der neue Stall mit Heuhalle ist für 110 Milchkühe und ihre Kälber als Eindachhof konzipiert. Im Dachstuhl schwebt ein Teleskop-Hängedrehkran, der das lose gelagerte Heu und Stroh direkt vom Lager an seinen Bestimmungsort bringt. Gemistet wird mit einem

Mistsammelroboter. Die Tiefstreu-Liegeboxen haben einen über zwei Meter breiten Kopfkasten für die muttergebundene Aufzucht der Kälber. Außerdem sind sieben Großbuchten für das Abkalben, kranke Kühe, Bullen, Ammen und Kälber vorhanden.

Die Familie Bloching vom Peter-und-Paul-Hof in Uigendorf sowie das Landwirtschaftsamt Biberach freuen sich auf die Besucherinnen und Besucher.

Auswärtige Vereinsnachrichten



46. Traditionelles Frühlingsfest

Musikverein Dietmanns

08. -12. Mai 2024

08. Mittwoch • 21 Uhr

Himmelfahrtsrock

Barbed Wire, Rock Olymp

Ü16 • PartyPass • Ausweiskontrolle

09. Donnerstag • 10.30 Uhr

Vatertags-Frühschoppen und Mittagessen

MV Dietmanns

14 Uhr • Vatertagsfest

Ständlesspieler

10. Freitag • 20.45 Uhr

DOB DIETMANNS OHNE BREMSE • Vol. 2

DJ Lok • DJ MFG

Instagram: #partyfever_allgaeu

Ü16 • PartyPass • Ausweiskontrolle

11. Samstag • 20 Uhr

MECKATZER Party Power-Nacht

Umlandmusikanten

Bock auf Party - Illertaler

12. Sonntag • 9 Uhr Festzelt

Festgottesdienst

10.30 Uhr Muttertags-Frühschoppen

MV Mittelbuch

14 Uhr Festmittag

h'ALP/acht

Auf Ihren Besuch freut sich der Musikverein Dietmanns e.V. und der Förderverein des Musikverein Dietmanns e.V.

www.mv-dietmanns.de

Instagram: [fruehlingstfestdietmanns](https://www.instagram.com/fruehlingstfestdietmanns), [musikvereindietmanns](https://www.instagram.com/musikvereindietmanns)

Die Regionalentwicklung

Württembergisches Allgäu e.V. informiert

Neuer Geschäftsführer, Bernd Kaufmann, verstärkt das Team der Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.

Die Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. begrüßt offiziell ihren neuen Geschäftsführer, Herrn Bernd Kaufmann, während der ersten gemeinsamen Vorstandssitzung in Schlier. Herr Kaufmann ist seit dem 2. April Teil des Teams und bringt seine langjährige Erfahrung sowie sein Fachwissen in die Arbeit der Geschäftsstelle ein. Als Diplom-Geograph besitzt Herr Kaufmann umfassende Berufserfahrung in der Bundes- und Landesverwaltung. Zuletzt war er als Führungsberater bei der Bundesagentur für Arbeit und in einer Stabstelle für Netzwerke und Fachkräftesicherung aktiv. Mit seiner Erfahrung verfügt Herr Kaufmann über die idealen Voraussetzungen, um die regionalen Entwicklungsprozesse voranzutreiben.

Er freut sich darauf, gemeinsam mit dem großen Netzwerk das Allgäu voranzubringen, getreu dem Leitbild der Regionalentwicklung: heimatverbunden, grenzenlos und aktiv.



Herr Walch, Vorstandsvorsitzender und Bürgermeister von Achberg und Frau Liebmann, Beisitzerin und Bürgermeisterin von Schlier hießen Herrn Kaufmann herzlich willkommen und äußerten ihre Vorfreude auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Herr Kaufmann bedankt sich zudem ausdrücklich für die gute Übergabe seitens der ehemaligen Geschäftsführerin, Maria Rigal, und wünscht ihr alles Gute in ihrer neuen Position als Geschäftsführerin der WiR.

Der Kreisjugendring Biberach e.V. informiert Partnerschaft für Demokratie Landkreis Biberach – Wir fördern dein Projekt!

Im Rahmen des Projektes „Partnerschaft für Demokratie Landkreis Biberach“ können sich Vereine, Initiativen und Gruppen um Fördergelder bewerben. Gegenstand der Förderung sind Projekte zur Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft, für Demokratie und Toleranz, Soziale Integration, interkulturelles und interreligiöses Lernen, antirassistische Bildungsarbeit, sowie Bekämpfung extremistischer Entwicklung. Anträge können bis zum 5. Mai 2024 eingereicht werden und in der Regel bis zu 3.000 € gefördert werden. Eine Ko-Finanzierung ist wünschenswert. Es können Projekte vor Ort in allen Gemeinden des Landkreises unterstützt und umgesetzt werden. Zum Beispiel: ein Theaterprojekt gegen Gewalt und Extremismus, ein Konzert mit Musik aus aller Welt, eine Ausstellung, etc. Wer Fragen hat, wie man einen Antrag stellt oder eine Projektidee hat und noch unsicher bezüglich der Umsetzung ist, kann sich jederzeit bei der zuständigen Koordinierungsstelle Katrin Bächle (Tel.: 07351/ 80 21 745, demokratie-leben@kjr-biberach.de) melden. Alle Infos unter www.pfd-bc.de.

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. informiert

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin: 08. Mai 2024 um 19.00 Uhr Thema: Eine Sehbehinderung oder Erblindung kann einen massiven Einschnitt für den Betroffenen und seine Angehörigen bedeuten. Das Leben teilt sich in davor und danach. Wie werden solche Ereignisse psychisch verarbeitet? Im Vortrag wird ein Behinderungsverarbeitungsmodell vorgestellt und wie man dies für sich nutzen kann. Katharina Weidenbach, Diplom-Heilpädagogin und systemische Familientherapeutin, arbeitet seit 28 Jahren im Sehbehinderten- und Blindenwesen. Neben ihrer Stelle im psychologischen Dienst des Berufsförderungswerks Würzburg ist sie seit vielen Jahren für verschiedene Blinden- und Sehbehindertenvereine als Referentin und im Bereich der Blickpunkt-Auge-Ausbildung tätig.

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein. Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024
Beitreten Zoom Meeting <https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>
Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de.

wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,
<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Was sonst noch interessiert

Das Federseemuseum Bad Buchau informiert Neue Sonderausstellung „Bier – ein Jahrtausend altes Kultgetränk“ im Federseemuseum

Vom 28. April bis zum 1. November dieses Jahres wird im Federseemuseum in Bad Buchau die neue Sonderausstellung „Bier – ein Jahrtausend altes Kultgetränk“ präsentiert. Heutzutage ist Bier das beliebteste alkoholische Getränk. Neben dem Alkohol enthält es allerdings auch Vitamine und Nährstoffe und ist - durch sein natürlich saures Milieu – frei von krankmachenden Keimen. All diese Eigenschaften waren vor allem in der Vorgeschichte wichtig. So finden sich schon in 6000 Jahre alten Pfahlbauten gemälztes Getreide, entstehen im alten Ägypten erste Großbrauereien und werden in keltischer Zeit den Verstorbenen mit Bier gefüllte Kessel für die Reise ins Jenseits mitgegeben. Die Ausstellung begibt sich auf eine archäologische Spurensuche zu den Anfängen der Braukunst und ermöglicht spannende Einblicke in die große Vielfalt vorgeschichtlicher Biere. Verschiedene Veranstaltungen wie Bierbrauen in verschiedenen Epochen, Biervorkostungen und archäologische Experimente machen dieses Thema ganz praktisch erfahrbar.

Die Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee informiert

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im Juni 2024

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?

Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

31. Mai bis 2. Juni 2024- Midlifepower – für Frauen in der Lebensmitte

Möchten Sie nicht nur funktionieren, sondern wieder ein Leben führen, das zu Ihnen passt? Reaktivieren Sie Ihre Lebensenergie und entfalten Sie Ihr Strahlen neu.

31. Mai bis 2. Juni 2024 - Vital- und Entspannungswochenende – Zeit für mich mit „BaReMo4You“

„BaReMo4You“ ist ein bunter Mix für die innere Stärke, für Resilienz, Beweglichkeit und Entspannung, für mehr Balance und Wohlbefinden im Alltag und Beruf. Lassen Sie sich mitnehmen auf ein bewegtes Wochenende.

Für Frauen in der beruflichen Phase.

5. bis 7. Juni 2024 - Social Media – Die Social Media Welt für den persönlichen Bedarf erschließen

Wir schauen uns die Plattformen Instagram, Snapchat, LinkedIn und Facebook und die User genauer an.

Welches Angebot ist für den individuellen Bedarf und das persönliche Vorhaben geeignet? Wir beschäftigen uns mit der Sicherheit der persönlichen Daten und dem Datenschutz.

7. bis 9. Juni 2024 - Auszeit zu zweit

Eine gute Beziehung ist der Schlüssel für ein glückliches und gesundes Leben. Nehmen Sie sich als Paar aus dem Alltag heraus, um aktiv zu werden und Ihre Paarbeziehung lebendig zu gestalten. Freuen Sie sich auf den gemeinsamen Austausch. Für Paare, die sich neu begegnen möchten.

7. bis 9. Juni 2024 - Impro-Theater Auftreten mit Wirkung
Spontan, ideenreich, kreativ, überraschend, lustig – so könnte man das Workshop-Wochenende mit wenigen Worten beschreiben. Impro-Theater-Spielen macht nicht nur unglaublich Spaß,



sondern bringt auch neue Fähigkeiten und Talente ans Licht. Nebenbei lernt man Spontanität, Schlagfertigkeit und selbstsicheres Auftreten mit Wirkung.

14. bis 16. Juni 2024 - Praxisseminar Immobilien

Sie interessieren sich für aktuelle Informationen zum Thema Immobilie? Inhalte sind rechtliche und steuerliche Neuerungen rund um das Thema Immobilien und Wohnen, aktuelle Praxisbeispiele und wertvolle Tipps bezogen auf Immobilienvermietung, Veränderungen im Mietrecht und ein Infopaket mit Wissenswertem zu Vertragsabwicklung und Betriebskostenabrechnung.

20. bis 23. Juni 2024 - Wandern und Loslassen

Wanderschuhe anziehen und los geht's, raus in die Naturlandschaft rund um Bad Waldsee. Freuen Sie sich auf einen inspirierenden Mix aus Bewegung, Ruhe und Entspannung. Für alle, die sich gerne in der Natur bewegen und achtsam mit sich selbst umgehen möchten.

28. bis 30. Juni 2024 - Radeln & Barock – Fahrrad-Seminar für Paare
Das Himmelreich des Barock, den oberschwäbischen Kulturraum und die idyllische Naturlandschaft beradeln und abends die Wohlfühl-Atmosphäre der Schwäbischen Bauernschule genießen. Besuchen Sie die Tour de Barock und genießen Sie ein tolles Wochenende. Für Paare, die 40 km pro Tag mit dem Rad oder E-Bike fahren können. Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule, <https://www.schwaebische-bauernschule.de/>

Die Agentur für Arbeit Ulm informiert

Agentur für Arbeit am 7. Mai geschlossen

Am Dienstag, den 7. Mai bleibt die Agentur für Arbeit Ulm - einschließlich des Berufsinformationszentrums - wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstellen Biberach und Ehingen. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Arbeitsagentur wenden.

Agentur für Arbeit am 16. Mai geschlossen

Am Donnerstag, den 16. Mai bleiben die Agentur für Arbeit Ulm und die Familienkasse in der Münchner Straße in Ulm wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstellen der Arbeitsagentur in Biberach und Ehingen sowie das Berufsinformationszentrum. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Arbeitsagentur wenden.

Hinweis: Anrufe für die Agentur für Arbeit nimmt das Service-Center an diesen Tagen unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegen. Zudem können viele Anliegen, wie beispielsweise die Arbeitslosmeldung, auch außerhalb der Öffnungszeiten online erledigt werden. Alle digitalen Serviceangebote der Agentur für Arbeit sind unter www.arbeitsagentur.de/eservices zu finden.

Der Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen informiert

Das Trauercafé Ochsenhausen stellt sich vor

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am Dienstag, 7. Mai ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstr. 6. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen.

Ulrike Remmele stellt an diesem Nachmittag das Angebot des Trauercafés vor. Trauernde aus Ochsenhausen und Umgebung haben hier die Möglichkeit, sich in einem geschützten Rahmen mit Gleichbetroffenen zu treffen und sich auszutauschen. Die Leiterin der Gruppe informiert über die Rahmenbedingungen der regelmäßig stattfindenden Zusammenkünfte und steht für Fragen der Teilnehmenden gerne bereit.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zu weiteren Terminen des Gesprächskreises, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Die Caritas Biberach - Saulgau informiert

Veranstaltungsreihe „Vorsorge“ 2024 in Hochdorf

Hauptstr. 33 Gemeinschaftsraum beim Tagestreff

Der Verein Lebensqualität Hochdorf e.V. lädt ein:

Vortrag „Vorsorge treffen“

Termin: Mittwoch, 15. Mai um 18:30 Uhr

Themen: General- u. Vorsorgevollmacht, Gesetzliche Betreuung, Christliche Patientenverfügung, Digitaler Nachlass

Referentin: Sonja Hummel, Koordinatorin „LebensFaden“, Caritas Biberach-Saulgau

Kurs „Letzte Hilfe“ - Menschen am Lebensende begleiten

Termin: Mittwoch, 12. Juni um 19 Uhr und Freitag, 14. Juni um 15 Uhr (insgesamt 4 Stunden)

Themen: Am Ende wissen, wie es geht. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit, die auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich ist. Im Kurs geht es um das kleine 1x1 der Sterbebegleitung, das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen.

Zielgruppe: Angehörige und Freunde, die Sterbende begleiten möchten.

Referentin: Anja Beetz und Elisabeth Ruß, Ambulanter Hospizdienst Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Vortrag „Kommen und Gehen im Hospiz“

Termin: Montag, 30. September um 19 Uhr

Themen: Wer darf ins Hospiz? Lebensqualität im Hospiz, Linderung von Schmerzen, über das Sterben, Verabschiedung.

Zielgruppe: Angehörige und Freunde, die Sterbende begleiten möchten.

Referentin: Christa Willburger-Roch, Hebamme, Palliativ-Care-Fachkraft

Vortrag „Ambulantes Hospiz“

Termin: Montag, 21. Oktober um 19 Uhr

Themen: Sterbebegleitung ist in erster Linie Lebensbegleitung, denn gelebt wird bis zum Schluss.

Zielgruppe: Angehörige und Freunde, die Schwerkranken und Sterbende begleiten möchten.

Referentin: Monika Berlinghof, Einsatzleitung ambulante Hospizarbeit, Roswitha Weber, Hospizbegleiterin

Demenzpartnerschulung

Termin: Mittwoch, 23. Oktober von 16 Uhr bis 18 Uhr

Themen: *Demenz geht uns alle an!* Tipps und Hinweise zum Umgang und zur Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen.

Zielgruppe: Menschen, die mehr wissen wollen. Menschen mit Demenz begegnet man nicht nur in der Familie, sondern vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz.

Referentin: Monika Adolph, Pflegedienstleitung, Demenzlotsin

Alle Vorträge sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Eine Anmeldung über www.lebensqualitaet-hochdorf.de ist notwendig und für die Planung hilfreich.

Das Gymnasium Ochsenhausen informiert

Neuer Informatik-Preis für Ochsenhauser Schüler

Firma Wölfle zeichnet junge Informatik-Talente am Gymnasium aus

Im Rahmen ihrer erst jungen Bildungspartnerschaft haben das Ochsenhauser Unternehmen Wölfle und das Gymnasium eine neue Initiative zur Förderung der Informatik ins Leben gerufen. Für Nachwuchstalente der siebten Klassen hat das Unternehmen den „Wölfle-Preis“ ausgeschrieben. In einer Preisverleihung an der Schule wurde die neue Auszeichnung in diesem Jahr an sechs Jugendliche verliehen. Jakob Heinz, Felizitas Günzel, Simon Schad, Jakob Schwarzbart, Luca Rapp und Dominik Mang durften sich über den Wölfle-Preis freuen. Die Siebtklässler hatten beim bundesweiten Wettbewerb „Informatik-Biber“, an dem an der Schule alle Siebtklässler teilnehmen, die höchste Punktzahl erreicht.

„Wir freuen uns, mit dem neuen Wölfle-Preis junge Talente auszeichnen zu können, und den Stellenwert der Informatik in der Arbeitswelt von heute und morgen deutlich zu machen“, sagte



Anna Gleinser, die für das Unternehmen die Preise übergab. Diese Art von Kooperation sei nicht nur für die Schüler, sondern auch für die Schule ein großer Gewinn, fügte die Schulleiterin Elke Ray an. Seit einigen Jahren arbeitet die Schule daran, Bildungspartnerschaften mit thematischen Schwerpunkten und Schnittstellen in die Unternehmen zu füllen. „Es ist wirklich toll dass wir mit unserer Partnerschaft die Relevanz des Schulalltags für das Leben nach der Schule noch deutlicher machen können und mit dem Preis nun eine zusätzliche weitere Motivation für das Fach Informatik geschaffen haben“, freut sich die Schulleiterin.

Die Caritas Biberach - Saulgau informiert **Organisierte Nachbarschaftshilfe – Menschen bewegen leicht gemacht**

Bewegung fördern mit Kinästhetik

Nachbarschaftshelferinnen und -helfer unterstützen meist hilfebedürftige Menschen bei der Verrichtung ihrer alltäglichen Aktivitäten, z.B. aufstehen oder ein- und aussteigen in ein Auto. Im Bewegungsprogramm „Kinästhetik“ können Nachbarschaftshelferinnen und -helfer lernen, ihre eigene Bewegungskompetenz zu entwickeln und diese zu nutzen, um die Klienten in ihren täglichen Aktivitäten zu unterstützen.

Interessiert? Am Dienstag den 30.4.24 von 9 bis 12:45 Uhr, findet im Kunstschalter, Raifeisenstr. 9 in Schemmerberg der Kurs „Einführung in die Kinästhetik“ mit der Referentin Kerstin Dewald statt. Kursgebühr beträgt 20 €.

Anmeldung und weitere Informationen bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau, Tel.: 07351 8095190, hia@caritas-biberach-saulgau.de.

Die Stadt Bad Wurzach informiert **Allgäuer Literaturfestival 2024 in Bad Wurzach**

Vom 4. Mai bis 12. Juni findet das Allgäuer Literaturfestival in unserer Region statt. Stadtbücherei und Bad Wurzach Info laden am Di., 14. Mai um 19.30 Uhr nach Bad Wurzach ein. SPIEGEL-Bestsellerautorin Antonia Riepp liest aus ihrem neuesten Roman „Die Frauen von Capri – Das Lied vergangener Sommer“. Karten: Stadtbücherei Maria Rosengerten, 07564 302 230, stadtbuecherei@bad-wurzach.de, Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach informiert **Neue Leitende Oberärztin am Biberacher Klinikum** **Dr. Maryna Wüstner verstärkt das Team der Gefäß- und Endovaskularchirurgie**

Seit April dieses Jahres ergänzt Maryna Wüstner als neue Leitende Oberärztin das Team in der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie am Biberacher Sana Klinikum. Der Fachbereich wird von Dr. Max Thiemann chefärztlich geleitet und bietet Patienten mit arteriellen oder venösen Gefäßerkrankungen ein umfassendes diagnostisches und chirurgisches Leistungsspektrum.

Für Patienten mit arteriellen oder venösen Gefäßerkrankungen ist die Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie am Biberacher Zentralklinikum die erste Anlaufstelle im Landkreis. Der Fachbereich bietet eine umfassende Diagnostik und Behandlung von Gefäßerkrankungen aller Art, angefangen bei der minimalinvasiven endovaskulären Therapie bis hin zu komplexen chirurgischen Eingriffen. Dabei ist es dem Team rund um Chefarzt Dr. Max Thiemann gelungen, das Leistungsspektrum des Fachbereichs in den vergangenen Jahren weiter auszubauen und eine ambulante Versorgungsstruktur, unter anderem in Form einer Wundprechstunde für Patienten mit chronischen Wunden und venösen Erkrankungen, zu etablieren.

Auch personell entwickelt sich die Gefäß- und Endovaskularchirurgie kontinuierlich weiter – so wird das Team seit 1. April 2024 von Maryna Wüstner als Leitende Oberärztin verstärkt. Nach dem Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Universität im ukrainischen Charkiw arbeitete Wüstner 15 Jahre als Fachärztin für

Innere Medizin und Allgemeinmedizin im Krankenhaus Komsomolskij. Nach ihrem Umzug nach Deutschland und der Approbation in Chemnitz erlangte die Medizinerin 2017 ihre Anerkennung zur Fachärztin für Gefäßchirurgie sowie zur Endovaskulären Chirurgin (DGG). Zu ihren anschließenden beruflichen Stationen als Fachärztin zählten unter anderem das Universitätsklinikum Salzburg sowie als Oberärztin die Klinik für Viszeral-Thorax und Gefäßchirurgie am Donau-Isar-Klinikum. Zuletzt war die 54-Jährige in der Privatklinik Ritzensee im österreichischen Saalfelden tätig. 32 Jahre steht die Medizinerin damit im Dienste der Patienten und bereichert mit ihrer Erfahrung und ihrer Fachkompetenz im Bereich der Gefäßchirurgie nun den Klinikstandort Biberach sowie die chirurgische Expertise vor Ort. Im Sinne einer ganzheitlichen sektorenübergreifenden Patientenversorgung bietet Dr. Wüstner neben ihrer klinischen Tätigkeit auch eine Sprechstunde im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) der Sana an. Die chirurgisch-orthopädische MVZ-Praxis, die im Ärztehaus am Biberacher Klinikum angesiedelt ist, kümmert sich bereichsübergreifend um verschiedene ambulante Belange und ermöglicht durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit mehrerer Fachärzte eine umfassende Versorgung. Im Bereich der Chirurgie bietet die Praxis die operative und konservative Behandlung von Erkrankungen und Verletzungen des Bewegungsapparates ebenso wie die Hernienchirurgie und die operative Behandlung von Erkrankungen des Enddarmes. Darüber hinaus werden ambulante Eingriffe in den Bereichen Allgemein-, Unfall- und Handchirurgie durchgeführt. Ergänzt wird das Angebot der MVZ-Praxis nun um eine gefäßchirurgische Sprechstunde immer dienstags von 9.00 bis 15.00 Uhr. Im Rahmen dieser werden unter anderem Untersuchungen zur Abklärung von arteriellen und venösen Durchblutungsstörungen der Beine durchgeführt. Dazu gehört neben Krampfadern auch die sogenannte Schaufensterkrankheit (pAVK). Darüber hinaus werden Untersuchungen der Halsschlagader zur Identifikation von Verengungen und damit verbunden zur Vorbeugung von Schlaganfällen durchgeführt. Im Rahmen eines Aneurysmascreenings können Ausbuchtungen der Bauchschlagader außerdem erkannt werden, bevor sie gefährlich werden. Diese Untersuchung gehört seit einigen Jahren für Männer ab 65 Jahren einmalig zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen. Portimplantationen sowie - in ausgewählten Fällen - die Anlage und Korrektur von Dialyseshuntis ebenso wie Krampfaderoperationen gehören außerdem zum ambulanten Leistungsspektrum. Die initiale Diagnostik erfolgt in der Regel mittels Ultraschall. Ist eine weitere Bildgebung des Gefäßsystems notwendig, kann diese je nach Fragestellung mittels Computertomographie, Magnetresonanztomographie oder mittels digitaler Subtraktionsangiographie (stationär) erfolgen. Ausgestattet ist das Biberacher Zentralklinikum hierfür mit einem modernen Gerätepark. Dazu gehört auch eine biplane Angiographieanlage, die eine genaue Darstellung sowie die minimalinvasive Behandlung aller Gefäßabschnitte erlaubt.

Sprechzeiten: Dienstag, 9.00 bis 15.00 Uhr | Terminvereinbarung unter Tel. 07351 55-5900

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert **Was haben Kindererziehungszeiten mit der Rente zu tun?**

Eltern begegnen in vielen Bereichen – ob privat, beruflich oder auf Social Media – zahlreichen Informationen, dass Kinder eine direkte Auswirkung auf die Höhe ihrer Rente haben. Aber wie sieht es tatsächlich aus und was ist dabei zu beachten? Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg beantwortet die wichtigsten Fragen zum Thema.

Was haben Kindererziehungszeiten mit der Rente zu tun?
Für die Erziehung ihrer Kinder stecken viele Eltern beruflich zurück, arbeiten in Teilzeit oder gar nicht mehr. Um möglicherweise hieraus resultierende Nachteile für die spätere Rente auszugleichen, können Kindererziehungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung gutgeschrieben werden: Für Geburten vor 1992 bis zu 30 Monate, für Geburten ab 1992 bis zu 36 Monate. Die Zahlung



von Pflichtbeiträgen an die Rentenkasse übernimmt der Bund für diese Monate. Die Höhe entspricht den Beiträgen eines Versicherten mit einem Bruttogehalt von derzeit rund 3.600 Euro im Monat. Die Erziehung eines Kindes erhöht die Rente aktuell damit ungefähr um 110 Euro pro Monat. Hinzu kommen für jedes Kind zehn Jahre Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung. Eltern können damit Lücken in der Versicherungsbiografie schließen, die dadurch zu einer besseren Bewertung anderer Zeiten führen. Zudem sind diese wertvoll für die Mindestversicherungszeiten für eine vorgezogene Altersrente.

Wer bekommt diese gutgeschrieben?

Die Kindererziehungszeit sowie die Berücksichtigungszeit wegen Kindererziehung wird nur einem Elternteil zugeordnet – demjenigen, der das Kind überwiegend erzogen hat. Erziehen Sie als Mutter und Vater Ihr Kind gemeinsam, ohne dass der Erziehungsanteil eines Elternteils überwiegt, erhält grundsätzlich die Mutter die Zeiten. Soll der Vater die Kindererziehungszeit und die Berücksichtigungszeit wegen Kindererziehung erhalten, obwohl er das Kind nicht überwiegend erzieht, müssen Sie für die Zukunft eine übereinstimmende gemeinsame Erklärung abgeben. Diese Erklärung kann auch rückwirkend, höchstens jedoch für zwei Kalendermonate, abgegeben werden.

Erscheinen diese automatisch in meinem Versicherungskonto?

Sowohl Kindererziehungs- als auch Berücksichtigungszeiten werden im Versicherungskonto nur auf Antrag gespeichert.

Wann und wie soll ich die Kindererziehungszeiten melden?

Es reicht aus, den Antrag auf Feststellung der Zeiten der Kindererziehung zu stellen, wenn Ihr Kind das zehnte Lebensjahr vollendet hat. Nur wenn Sie einen Riestervertrag besparen, empfiehlt sich die Antragstellung bereits am Tag nach der Vollendung des vierten Lebensjahres des Kindes. Sollen die Zeiten dem Vater zugeordnet werden, muss eine sogenannte gemeinsame Erklärung sofort abgegeben werden, da diese nur für die Zukunft und zwei Kalendermonate rückwirkend gilt.

Wo kann ich die Kindererziehungszeiten melden?

Der Antrag – bekannt auch als Formular V0800 – kann bequem mit den Online-Diensten der DRV BW gestellt werden. Hier können Sie auch eine gemeinsame Erklärung abgeben (V0820). Details auf unserer Themenseite www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen Wichtig: Sind diese Zeiten einmal im Versicherungskonto erfasst, werden sie automatisch bei der Rentenberechnung berücksichtigt. Daher ist ein erneuter Antrag von Rentnerinnen und Rentnern nicht notwendig und muss deshalb abgelehnt werden.

Woher weiß ich, ob ich die Kindererziehungszeiten bei der DRV BW schon gemeldet habe?

Wer Kinder hat, sollte im Versicherungsverlauf vor allem den Passus „Kindererziehungszeit“ im Blick haben.

Unter <https://www.eservice-driv.de/SelfServiceWeb/> können Elternteile ihren Versicherungsverlauf sowie weitere Unterlagen, beispielsweise die Renteninformation oder eine Lückenauskunft, unkompliziert auf digitalem Weg anfordern.

Weitere Fragen? An wen kann ich mich wenden?

Ihre Fragen beantworten wir am kostenlosen Servicetelefon. Sie erreichen uns unter 0800 1000 4800. Ansprechpartnerinnen und -partner zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort finden Sie unter www.driv-bw.de/kontakt

Weitere Infos bietet das kostenfreie Faltblatt „Kindererziehung: Ihr Plus für die Rente“. Zu finden mit allen wichtigen Antragsformulare auf der Themenseite unter www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen

Die NABU Gruppe Ochsenhausen informiert

Die NABU Gruppe Ochsenhausen lädt herzlich zu ihrer Mitgliederversammlung am Dienstag, 07.05.2024, um 19:00 Uhr im Ringhotel Mohren in Ochsenhausen (Grenzenstraße 4) ein.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Bericht und Kassenbericht der Geschäftsstellenleiterin
3. Bericht der Kassenprüfer

4. Entlastung

5. Optional: Neuwahlen des gesamten Sprecherrates

6. Pläne für 2024 – Sommerferienprogramm und mehr

7. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung können bis spätestens 03. Mai 2024 schriftlich bei der Geschäftsstellenleitung, Sabine Brandt, E-Mail: sabine.brandt@NABU-bw.de, eingereicht werden. Gegen 20:00 Uhr trägt Dipl.-Biol. Sabine Brandt Wissenswertes zum Thema „Ein Garten auch für Tiere“ vor.

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder des NABU sowie alle Gäste, die Interesse an unserer Natur haben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die AOK - Gesundheitskasse Ulm - Biberach informiert

Lebensmittelvergiftung: Unsichtbare Gefahr im Essen - Hygiene beugt vor

Ob Grillparty, Picknick im Park oder ein Imbiss im Freibad: An warmen Tagen wird das Essen oft nach draußen verlagert. Doch das birgt auch Gefahren, denn gerade bei sommerlichen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit fühlen sich Bakterien, die zu einer Lebensmittelvergiftung führen können, besonders wohl.

Ausgelöst wird eine Lebensmittelvergiftung häufig durch den Verzehr von verunreinigten oder verdorbenen Lebensmitteln. „Wobei Salmonellen und Campylobacter mit zu den häufigsten Erregern gehören“, erklärt Dr. Ralph Bier, Mediziner bei der AOK Baden-Württemberg. Besonders anfällig sind Produkte wie Fleisch, Geflügel, Fisch, Meeresfrüchte, rohe Eier und Milchprodukte. Im Landkreis Biberach waren im Jahr 2022 insgesamt 220 AOK-Versicherte wegen einer Lebensmittelvergiftung in ärztlicher Behandlung, baden-württembergweit waren es 11.286. „Eine schnelle Diagnose und eine gezielte Behandlung von Lebensmittelvergiftungen sind entscheidend, um Komplikationen zu vermeiden“, sagt Dr. Bier. Die gesundheitlichen Beschwerden reichen von Bauchschmerzen und Durchfall bis zu Erbrechen und Fieber. In der Regel klingen die Symptome nach ein paar Tagen von selbst wieder ab. Für Kinder, Schwangere, ältere Menschen oder Menschen mit einem geschwächten Immunsystem können solche Erkrankungen im schlimmsten Fall jedoch lebensbedrohlich sein.

Da der Körper aufgrund von Durchfall und Erbrechen viel Flüssigkeit verliert, ist es wichtig, ausreichend zu trinken. Spezielle Elektrolyt-Lösungen helfen, den Salzhaushalt wieder zu normalisieren. Zu einem Arztbesuch ist dann geraten, wenn die Beschwerden länger anhalten oder sehr stark sind. Bei Symptomen wie Atemnot, Sehstörungen oder Lähmungserscheinungen sollte sofort der Rettungsdienst gerufen werden.

Zu einer Lebensmittelvergiftung kommt es, wenn Lebensmittel verzehrt werden, die entweder giftige Inhaltsstoffe enthalten oder die mit giftproduzierenden Bakterien verunreinigt sind. Häufig stecken hinter einer Vergiftung durch bestimmte Lebensmittel die Bakterien *Staphylococcus aureus* oder *Clostridium perfringens*. Eine sehr seltene, aber lebensbedrohliche Lebensmittelvergiftung ist der Botulismus. Bei einer Lebensmittelinfektion dagegen gelangen Krankheitserreger über die Nahrung in den Verdauungstrakt, vermehren sich dort und produzieren erst im Körper Giftstoffe. Man spricht hier auch von einer Magen-Darm-Infektion. Zu den typischen Auslösern zählen zum Beispiel Campylobacter, Listerien, Salmonellen, Noroviren und bestimmte E. coli-Bakterien.

Gute Küchenhygiene und der richtige Umgang mit Lebensmitteln sind das A und O, um lebensmittelbedingten Erkrankungen vorzubeugen. Daher rät der AOK-Mediziner: „Vermeiden Sie den Verzehr von rohen Eiern und ungekochten Lebensmitteln. Waschen Sie Obst und Gemüse gründlich und garen Sie Fleisch und Geflügel gut durch.“ Auch die sichere und kühle Lagerung von Lebensmitteln spielt eine Rolle, genauso wie das Verfallsdatum. „Außerdem ist die Einhaltung einer besonderen Küchenhygiene bei der Zubereitung von Speisen wichtig, wie beispielsweise die Verwendung von unterschiedlichen Schneidebrettern für Fleisch

und Gemüse. Saubere Arbeitsflächen und Kochutensilien sollten ebenso selbstverständlich sein wie das Händewaschen vor und nach der Essenzubereitung“, so der Mediziner.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 40,00 €, digital 26,67 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

PRAXISURLAUB

Praxis Judyta u. Tomasz Matyjaszczyk
Rathausplatz 4 · 88459 Tannheim · Tel. 0 83 95 / 21 76

**Unsere Praxis ist vom 21.05. - 24.05.24
wegen Urlaub geschlossen.**

Vertretung übernehmen:

Dr. Uruçu, Kirchberg, Tel. 07354/933113
Dr. Fuhrmann, Rot an der Rot, Tel. 08395/2345 (22.05. - 24.05.)

und alle Ärzte der umliegenden Gemeinden.

Wir sind ab Montag, 27.05.24 wieder für Sie da.

Montags bis freitags biete ich folgende Behandlungen an:

- med. Fußpflege
- Depilation
- Verkauf von Just-Produkten
- Gutscheine

Nach Absprache ist mobile Fußpflege möglich.

Termine nach Anmeldung

mobil 0170 8940645 oder Telefon 08395 9126238 (tagsüber AB)
Blandina Schwarzbart, Lindenplatz 6, 88430 Rot a.d. Rot

TRAUERANZEIGEN

*Meine Kräfte sind zu Ende,
nimm mich Herr in deine Hände.*

**Karl-Heinz
Jansen**

* 21.01.1943 † 15.04.2024

In stiller Trauer

Dein Sohn Jürgen mit Andrea
Deine Enkel Mike und Angelina
Deine Lebensgefährtin Marianne

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Haslach statt.



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 20/21*



Ungerade KW*: in Oeffingen und Pattonville

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Werben mit Erfolg

GUT BETREUT IN ROT A.D. ROT  *Die Zieglerschen*



LERNEN SIE UNSERE TAGESPFLEGE KENNEN!

- Fahrdienst für unsere Gäste
- medizinische Versorgung durch Pflegefachkräfte
- gemeinsames Tagesprogramm
- leckere Mahlzeiten
- kostenloser Probetag

WWW.ZIEGLERSCHE.DE

Seniorenzentrum Rot a.d. Rot, Turmstr. 5
sz-rot@zieglersche.de, Tel.: 08395 91008-0



Wir sind zufrieden wenn Sie es auch sind! Ihre individuellen Wünsche sind unsere Motivation!

GLAS- UND METALLBAU LANGEGER
Glas- und Metallbau Langedger GmbH Telefon: 08395 / 936266
Neuhauser Weg1 E-Mail: info@glas-langedger.com
88430 Rot a. d. Rot / Haslach

www.glas-langedger.com

Überdachungen | Glas- und Stahlkonstruktionen | Fenster + Türen

So. 5. Mai 2024
10:00 bis 16:00 Uhr



VR Radeln
FÜR DIE REGION



Sie radeln, wir spenden!
50.000 Euro - In die Region

ab 10:00 Uhr

- Start an einer beliebigen Stempelstelle
- Bewirtung an den Stempelstellen



mehr Infos unter:
vr-li.de/vr-radeln

Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG 

Volk's Baumarkt



Muttertag – mit Liebe schenken:

Bei uns finden Sie Deko- und Geschenkartikel

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de

 **allgäu bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar, auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER BESTATTUNGEN

Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung Betreuung



Bad-Sanierung
jetzt noch KFW-Zuschuss sichern!

Zuschuss 455-B*
Barrierereduzierung - Investitionszuschuss

Info und Antragstellung auf **www.kfw.de**

*technische Mindestanforderungen beachten

Fakler GmbH & Co. KG
Steintal 39
88410 Bad Wurzach
Tel. 07568 - 276
info@fakler-haustechnik.de